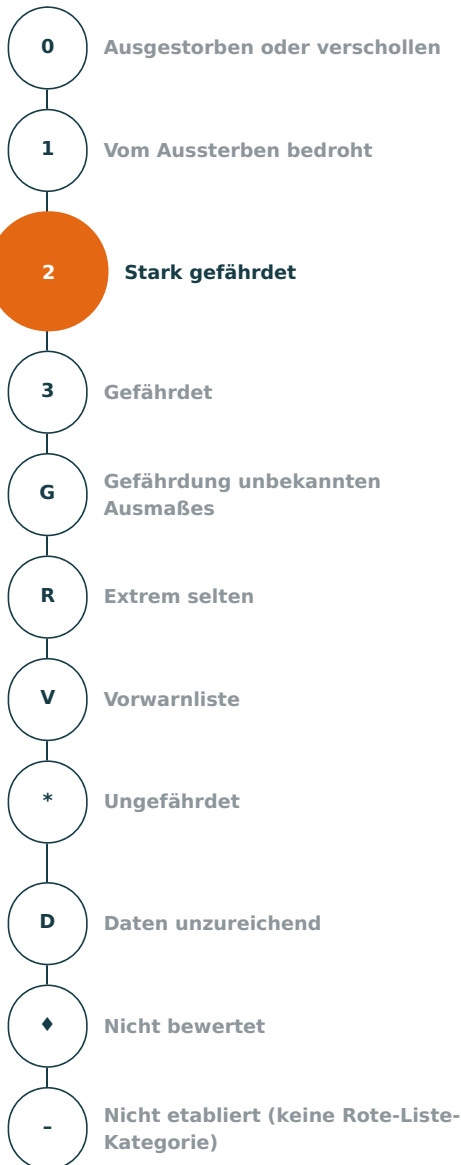


Artensteckbrief



Wissenschaftlicher Name Fabriciana niobe (Linnaeus, 1758)
Deutscher Name Mittlerer Perlmutterfalter
Organismengruppe Tagfalter und Widderchen
Rote-Liste-Kategorie Stark gefährdet
Verantwortlichkeit Deutschlands Allgemeine Verantwortlichkeit
Aktuelle Bestandssituation sehr selten
Langfristiger Bestandstrend sehr starker Rückgang
Kurzfristiger Bestandstrend mäßige Abnahme
Vorherige Rote-Liste-Kategorie Stark gefährdet
Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Kategorie unverändert
Kommentar zur Gefährdung Die früher in allen Ländern vorkommende Art <i>F. niobe</i> besitzt stabile Populationen auf der Schwäbischen Alb, im Südschwarzwald, auf den Ostfriesischen Inseln (Salz & Fartmann 2009) und in den Bayerischen Alpen. Ein durch Naturschutzmaßnahmen stabilisiertes Einzelvorkommen gibt es zudem in Schleswig-Holstein bei Itzehoe, während das Vorkommen auf Sylt einer aktuellen Bestätigung bedarf. In Niedersachsen kommt der Mittlere Perlmutterfalter auch im Binnenland auf zwei Truppenübungsplätzen vor. In Nordrhein-Westfalen ist die Art auf ein einzelnes Vorkommen auf einem Schwermetallrasen beschränkt (Salz & Fartmann 2017), das lange Zeit stabil war, nun aber deutlich abnimmt (Theißen, schriftl. Mitt.). Eine starke Abnahme ist in Brandenburg zu verzeichnen (Gelbrecht et al. 2016). Die Art ist auf großflächige Habitate, insbesondere auf mageres Grünland angewiesen (Salz & Fartmann 2017, Hafner 2020), auf den Nordseeinseln auf Küstendünen mit Vorkommen von <i>Viola canina</i> (Hunds-Veilchen).
Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota
Quelle

Musche, M.; Albrecht, M.; Becker, J.; Bittermann, J.; Blanckenhagen, B. von; Böck, O.; Caspari, A.; Caspari, S.; Dolek, M.; Harpke, A.; Hermann, G.; Joger, H.G.; Kolligs, D.; Lange, A.; Müller, D.; Nunner, A.; Pollrich, S.; Reinelt, T.; Rennwald, E.; Schmitz, O.; Schönborn, C.; Schulze, W.; Schurian, K.; Strätling, R.; Wachlin, V. & Wiemers, M. (2025): Rote Liste und Gesamtartenliste der Tagfalter und Widderchen (Lepidoptera: Papilionoidea et Zygaenidae) Deutschlands. – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (11): 94 S.